

### **Luftsprünge – Eine literarische Reise durch Europa**

Thomas Geiger - dtv premium München 2015

Über dreißig Autoren aus fast ebenso vielen Ländern erzählen von dem Leben heute, von ihrem Land, von unserer Zeit.....

### **Mein Italien, kreuz und quer**

Klaus Wagenbach - Verlag Klaus Wagenbach Berlin 2004

Italienische Schriftsteller erzählen von ihrem Land, seinen Städten und Landschaften, Sitten und Gebräuchen. Kreuz und quer. Samt passenden oder widersprechenden Fußnoten aus alter und neuer Zeit.

### **Porträt eines fremden Landes**

Thomas Steinfeld, Italien – Rowohlt Berlin 3. Aufl. 2020

„Steinfeld begegnet den Orten mit offenen Sinnen ... So hat lange keiner mehr das ‚ganze‘ Italien in den kritischen Blick genommen.“ FAZ

### **Von der Spätantike bis zur Gegenwart**

Volker Reinhardt, Geschichte Italiens, C.H.Beck München 5. Auflage 2019

Dieses Buch erzählt fundiert und fesselnd die Geschichte Italiens über anderthalb Jahrtausende. Es erklärt die vielfältige Staatenwelt und deren Schicksale im Verlauf der Jahrhunderte, zeichnet die Kleinräumigkeit der Loyalitäten und die besondere Form des Patriotismus nach, würdigt Herrscher und bedeutende Persönlichkeiten und lässt in besonderer Weise die einzigartige und innovative Kultur des Landes lebendig werden, die Italien ein halbes Jahrtausend lang zu einem Begriff in Europa machte.

### **Alle außer mir**

Francesca Melandri - btb Verlag, ISBN-13 : 978-3442716869

Rezensionen zu „Alle außer mir“ (J. Schröder, „Die Zeit“) - Hier werden so "einige Lebenslügen Europas" in die Luft gesprengt, freut sich voll Grimm Rezensentin Julia Schröder. In "Alle, außer mir" widmet sich Francesca Melandri nämlich einem schmalen, unbeliebten und oft überblättern Kapitel der italienischen Geschichte, erklärt Schröder: Dem Abessinienkrieg von 1935-36. Gnadenlos beschreibt sie anhand einer Familiengeschichte historische Tatsachen, vor denen viele gerne weiterhin die Augen verschließen würden. Sie erzählt von den Spätfolgen des Angriffs auf Äthiopien und schildert aktuelle Entwicklungen, die vor allem schockieren, weil die Parolen der Rechten von heute so sehr an damals erinnern. Melandris dritter Roman ist ein spannendes, hervorragendes recherchiertes und politisch engagiertes Buch, lobt die Rezensentin. Dass Melandri insbesondere bei der Figurenentwicklung auf einige etwas abgeschmackte Stereotype zurückgreift, verzeiht sie ihr leicht.

## **Eva schläft**

Francesca Meldandri, Verlag Wagenbach, ISBN-13 : 978-3803128058

Rezession - Fast scheint es schon vergessen, dass die deutschsprachigen Südtiroler nach dem 1. Weltkrieg gegen ihren Willen Italien zugesprochen wurde. Aber 1961 war der Widerstand noch heftig: In der sogenannten Feuernacht sprengten Freiheitskämpfer, verharmlosend »Bumser« genannt, beispielsweise Strommasten. Die italienischen Behörden verhafteten sie, folterten sie, schlugen sie zu Krüppeln, steckten sie für Jahre ins Gefängnis; einige starben. Noch heute wird der Befreiungskampf im Südtiroler Heimatbund vorangetrieben – doch wer hat je von der Feuernacht gehört? Wer kennt die Mailänder-Prozesse? Ist dieses Thema einfach nur vergessen, oder wird es bewusst heruntergespielt? Francesca Melandri versetzt uns in ihrem Roman »Eva schläft« in jene unruhige Zeit der jüngeren Geschichte Norditaliens.

## **Fernreise Daheim**

Brigitte Heidebrecht - Verlag Große Sprünge, ISBN-13 : 978-3982138312

Mit Empathie und Humor beleuchtet die Autorin das Ankommen von Geflüchteten in unserer Gesellschaft. Konkret und lebendig vermittelt das Buch interkulturelle Aha-Erlebnisse. Geschichten, die unter die Haut gehen, Selbstverständliches in Frage stellen, Existenzielles ins Licht rücken - globale Herausforderung, gespiegelt im Alltäglichen. Ein vielschichtiger Beitrag zu der Frage: Wie schaffen wir das?